

(Teil)-Projektnummer	A61-G60-NW
Straße	A 61 AK Meckenheim (A 565; Landesgrenze RP/NW) – AK Bliesheim (A 1)
Einstufungsvorschlag BVWP-E	VB
Geplante Maßnahme	Ausbau (von 4 auf 6 Streifen)
Verfahrensstand	Neue Planung
LABÜ-Aktenzeichen	Kein Aktenzeichen

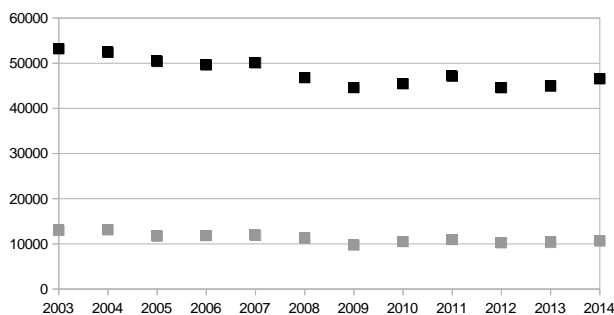
Bewertung des Vorhabens

Bedarf / Alternativen

Die Verkehrsmenge ist seit 2003 tendenziell gefallen. Auch der LKW-Verkehr nimmt tendenziell ab (2003: 12.956 LKW/24h – 2014: 10.639 LKW/24h).

Die Prognosen des BVWP-E für den Bezugsfall 2030 mit 18.000 LKW/24h sind überhöht und unglaubwürdig.

Angesichts der sinkenden Verkehrszahlen ist ein Ausbau nicht nötig. Ein Bedarf besteht nicht.



Verkehrsmengen an der automatischen Zählstelle „Miel“ der BAST im geplanten Ausbau-Abschnitt (schwarz: DTV, grau: LKW/24h) Quelle: BAST

Eingriff in Natur und Landschaft

Der Bereich zum Schutz der Natur (BSN) Erftaue (EU-12) wird breiter gequert. Die BSN des „Swistbach-Systems“ SU-6 und SU-7 werden mehrfach (an 8 Stellen) breiter gequert. Auch das Gebiet zum Schutz der Natur (GSN) „Swistbach und Nebenbäche“ (K_KB-050) wird mehrfach breiter gequert. Die Biotopverbundfläche herausragender Bedeutung VB-K-5207-012 wird 8-fach breiter gequert!

Auch die bereits bestehende Trennung zwischen den beiden Biotopverbundflächen herausragender Bedeutung „Swistbachmündung“ (VB-K-5206-102) und „Erft“ (VB-K-5206-012) wird verbreitert.

Forderung: Abstufung

Angesichts der tendenziell sinkenden Verkehrsbelastung ist ein Ausbaubedarf nicht ersichtlich.